

Änderungsantrag zum TOP: Neufassung der Geschäftsordnung der Stadtrates der Stadt Eisenach zur Stadtratssitzung am 17. Juli 2014

SPD-Fraktion (Michael Klostermann)

Die SPD-Fraktion beantragt auf Grundlage der Schaffung des Ausschusses für Wirtschaft, Kultur und Tourismus in §26 folgende weitere Passagen der Geschäftsordnung zu streichen:

§27 Abs. 2 lit. c) – Streichung

§28 Abs. 2 lit. e) – Streichung

§32 Abs. 2 lit. e) – Streichung des Wortes „Kultur“

§32 Abs. 2 lit. h) – Streichung

sowie §34 wie folgt neu zu fassen:

„Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Tourismuswirtschaft

Der Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Tourismus berät über:

- a) Angelegenheiten der Wirtschaftsentwicklung und der Wirtschaftsförderung,
- b) Angelegenheiten der Kultur und der Kulturförderung, insbesondere des Theaters, des Musiklebens und der Museen, Bibliotheken und Archive sowie der Veranstaltung und Förderung wesentlicher kultureller und künstlerischer Aktivitäten, der Heimatpflege und des Brauchtums sowie der Kirchen,
- c) Angelegenheiten der Entwicklung und Förderung des Tourismus in der Stadt und in den Ortsteilen sowie des Stadtmarketings,
- d) Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Erarbeitung eines Leitbildes für die Stadt Eisenach.“

Begründung:

Sofern der Stadtrat der Argumentation zur Einrichtung eines dritten Fachausschusses in der beschriebenen Zuständigkeit folgt, müssen die Zuständigkeiten in einem separaten Paragraphen aufgeführt und die vorgesehenen Übertragungen in die beiden anderen Fachausschüsse aus dem Entwurf der Geschäftsordnung gestrichen werden.